



Einwohnergemeinde

Rothrist

**Rechenschaftsbericht
2019**

Vorwort zum Rechenschaftsbericht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

In **finanzieller Hinsicht** war das Jahr 2019 sehr erfreulich. Das Operative Ergebnis belief sich auf 1,45 Mio. Franken und war damit zum zweiten Mal seit der Einführung von HRM2 im positiven Bereich. Dank der Entnahme aus der Aufwertungsreserve von 1,96 Mio. Franken schloss die Erfolgsrechnung 2019 mit einem Ertragsüberschuss von 3,41 Mio. Franken ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von 1,23 Mio. Franken. Hauptgrund für den guten Abschluss ist der Mehrertrag bei den Einkommens- und Vermögenssteuern sowie bei den Quellen- und Sondersteuern.

Am 11. und 12. Mai konnte das **neue Hallenbad** in Betrieb genommen werden. Am Eröffnungswochenende kamen zwischen 3'000 und 4'000 Besucher. Die Eintrittszahlen bis Ende Jahr lagen bei 88'000, was gegenüber dem alten Bad einer Zunahme um 11,7 % entspricht und 1,7 % über den Erwartungen liegt. Der Aufwand lag um rund 56'000 Franken oder 3,59 % unter dem Budget und der Ertrag um rund 220'000 Franken oder 20,04 % über dem Budget. Die Kreditabrechnung für den Neubau schloss mit einer Kreditunterschreitung von rund 800'000 Franken ab.

Vizeammann **Adrian Schmitter** musste leider aus gesundheitlichen Gründen Ende Januar aus dem Gemeinderat zurücktreten. Am 19. Mai wurde **Daniela Weber** als neue Frau Vizeammann gewählt. Am 7. Juli wurde die Gemeindebehörde mit **Stefan Schmitter** komplettiert.

Am 6. Juni stimmte die Gemeindeversammlung dem **revidierten Abfallreglement mit Gebührentarif** zu (in Kraft ab 1. Januar 2020).

Das neue **Primarschulhaus Bifang 2** konnte wie geplant nach den Sommerferien in Betrieb genommen werden. Am Samstag, 14. September, fand ein Tag der offenen Tür statt.

Am 28. November bewilligte die Gemeindeversammlung einen Kredit von 10 Mio. Franken für die **Sanierung des Bezirksschulhauses**. Die Baukommission hat die Arbeit aufgenommen. Der Terminplan ist ambitiös, denn die neuen Räumlichkeiten sollen bereits im Schuljahr 2021/22 bezugsbereit sein.

Am 20. Juni fand eine Informationsveranstaltung zur **Totalrevision der Nutzungsplanung** statt. Im Anschluss daran wurde während 60 Tagen ein öffentliches Mitwirkungsverfahren durchgeführt. Im 1. Semester 2020 ist das öffentliche Auflage- und Einspracheverfahren vorgesehen. Die Gemeindeversammlung wird voraussichtlich am 26. November 2020 über die neuen Pläne und Vorschriften befinden.

Die **Bevölkerungszahl** der Gemeinde Rothrist ist im Jahr 2019 deutlich weniger stark angestiegen als erwartet. Am 1. Januar 2019 wohnten 9'129 Personen in Rothrist, am 31. Dezember 2019 waren es 9'152. Der Ausländeranteil beträgt 22,8 %.

Rothrist, 9. März 2020

GEMEINDERAT ROTHRIST

Dr. Ralph Ehrismann,
Gemeindeammann

Stefan Jung,
Gemeindeschreiber

I. EINWOHNERGEMEINDE

Behörden, Allgemeine Verwaltung

1. Wahlen und Abstimmungen

Eidgenössische

		<u>Ja</u>	<u>Nein</u>
10.02.	Volksinitiative vom 21. Oktober 2016 „Zersiedelung stoppen – für eine nachhaltige Siedlungsentwicklung (Zersiedlungsinitiative)“		
	Gemeinde	502	953
	Kanton	48'506	95'775
	Bund	737'241	1'291'513
19.05.	Bundesgesetz vom 28. September 2018 über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung (STAF)		
	Gemeinde	1'299	845
	Kanton	109'633	67'217
	Bund	1'541'147	780'457
	Bundesbeschluss vom 28.09.2018 über die Genehmigung und die Umsetzung des Notenaustauschs zwischen der Schweiz und der EU betreffend die Übernahme der Richtlinie (EU) 2017/853 zur Änderung der EU-Waffenrichtlinie (Weiterentwicklung des Schengen-Besitzstands)		
	Gemeinde	1'061	1'119
	Kanton	106'340	72'799
	Bund	1'501'880	854'274

20.10. Wahl von 16 aargauischen Nationalrätinnen und Nationalräten für die Amtsdauer 2019/2023, 1. Wahlgang

Knecht Hansjörg, SVP
Giezendanner Benjamin, SVP
Glärner Andreas, SVP
Burgherr Thomas, SVP
Bircher Martina, SVP
Gallati Jean-Pierre, SVP
Wermuth Cédric, SP
Feri Yvonne, SP

Suter Gabriela, SP
Burkart Thierry, FDP
Jauslin Matthias Samuel, FDP
Humbel Ruth, CVP
Binder-Keller Marianne, CVP
Kälin Irène, Grüne
Flach Beat, GLP
Studer Lilian, EVP

Kantonale

20.10. Wahl der 2 aargauischen Mitglieder des Ständerates für die Amtsdauer 2019/2023, 1. Wahlgang

Keine Kandidatin und kein Kandidat hat das absolute Mehr erreicht.

Ersatzwahl eines Mitgliedes des Regierungsrats für den Rest der Amtsdauer
2017/2020, 1. Wahlgang

Keine Kandidatin und kein Kandidat hat das absolute Mehr erreicht.

24.11. Wahl der 2 aargauischen Mitglieder des Ständerates für die Amtsdauer 2019/2023, 2. Wahlgang

Burkart Thierry, FDP

Knecht Hansjörg, SVP

Ersatzwahl eines Mitgliedes des Regierungsrats für den Rest der Amtsdauer
2017/2020, 2. Wahlgang

Gallati Jean-Pierre, SVP

Bezirk

24.11. Ersatzwahl einer Bezirksrichterin / eines Bezirksrichters am Bezirksgericht Zofingen für den Rest der Amtsperiode 2017/2020

Keine Kandidatin und kein Kandidat hat das absolute Mehr erreicht.

Kommunale

19.05. Ersatzwahl eines Mitglieds des Gemeinderats und eines neuen Vizeammanns für den Rest der Amtsperiode 2018/2021, 1. Wahlgang

Stimmen haben erhalten (Gemeinderat):

Schmitter-Schmidt Stefan, parteilos	728 Stimmen	nicht gewählt
Kamber-Hartmeier Marianne, SVP	510 Stimmen	nicht gewählt
Bossert-Rüegger Martin, EDU	495 Stimmen	nicht gewählt

Keine Kandidatin und kein Kandidat hat das absolute Mehr erreicht.

Stimmen haben erhalten (Vizeammann):

Weber-Bürgi Daniela, parteilos	1'010 Stimmen	gewählt
Steffen-Ettel Philipp, EVP	685 Stimmen	nicht gewählt

07.07. Ersatzwahl eines Mitglieds des Gemeinderats für den Rest der Amtsperiode 2018/2021, 2. Wahlgang

Stimmen haben erhalten:

Schmitter-Schmidt Stefan, parteilos	535 Stimmen	gewählt
Kamber-Hartmeier Marianne, SVP	379 Stimmen	nicht gewählt
Bossert-Rüegger Martin, EDU	365 Stimmen	nicht gewählt

24.11. Ersatzwahl einer Stimmenzählerin / eines Stimmenzählers für den Rest der Amtsperiode 2018/2021, 1. Wahlgang

Stimmen haben erhalten:

Häfliger Claudia, parteilos	694 Stimmen	gewählt
Lauber Jonathan, SVP	287 Stimmen	nicht gewählt
Nützi-Fritz Peter, parteilos	202 Stimmen	nicht gewählt

Ersatzwahl eines Mitglieds der Schulpflege für den Rest der Amtsperiode 2018/2021, 1. Wahlgang

Stimmen haben erhalten:

Dick-Spycher Franziska, parteilos	611 Stimmen	gewählt
Leutwyler-Studer Rolf, parteilos	501 Stimmen	nicht gewählt

2. Tätigkeit des Gemeinderates und der Geschäftsleitung

	<u>2017</u>	<u>2018</u>	<u>2019</u>
a) Zahl der Sitzungen Gemeinderat	56	54	54
b) Zahl der behandelten Geschäfte Gemeinderat	672	739	706
c) Zahl der Sitzungen Geschäftsleitung	45	46	45
d) Zahl der behandelten Geschäfte Geschäftsleitung	327	509	521
e) Zahl der Inventaraufnahmen	69	68	69

3. Bestattungsdienst

	<u>2017</u>	<u>2018</u>	<u>2019</u>
Anzahl der in der Gemeinde Rothrist bearbeiteten Todesfälle	77	74	73

4. Informatik

Die Verträge der Mietkopierer wurden aufgelöst und es wurden neue Kopierer angeschafft. Die in die Jahre gekommenen Abteilungsdrucker wurden durch leistungsfähigere ersetzt und die Kernapplikationen wurden auf den neusten Softwarestand gebracht.

5. Steuerwesen

a) Anzahl Steuerpflichtige

per 31. Dezember

	<u>2018</u>	<u>2019</u>
- Selbstständig Erwerbende	239	246
- Landwirte	26	25
- Unselbstständig Erwerbende	4'954	4'915
- Unterjährige Steuerpflichtige	90	82
- ausserkant. Sekundär Steuerpflichtige	170	159
- Andere	1	1

b) Steuerveranlagungen 01.01.2019 - 31.12.2019

	<u>2018</u>	<u>2019</u>
Veranlagungen aktuelle Periode	4'489	4'415
Veranlagungen Vorperioden	1'273	1'452
Grundstückgewinnsteuern	73	88
Feststellungsverfügungen	0	1
Jahressteuern auf Kapitalabfindungen	386	450
Privilegierte Liquidationsgewinne	8	4
Eingegangene Einsprachen	61	57
Eingegangene Rekurse	3	7
Eingegangene Beschwerden	0	1
Erledigte Einsprachen	48	56
Erledigte Rekurse	2	3
Erledigte Beschwerden	3	2
Delegationssitzungen Steuerkommission	39	48
Gesamtsitzungen Steuerkommission	4	4

6. Einwohnerkontrolle

	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019
Total Einwohner/Innen	8'917	9'129	9'152
Schweizer/Innen	6'990	7'107	7'069
Ausländer/Innen	1'927	2'022	2'083
Geburten	74	93	81
Todesfälle	74	73	75
Zuzüge	570	739	624
Wegzüge	496	542	587

7. Stimmberechtigte

	2017	2018	2019
Total	5'624	5'713	5'674
davon Ortsbürger/Innen	521	500	486

8. Betreuungswesen Rothrist-Murgenthal-Vordemwald

	2017	2018	2019
Betreibungen auf Pfändung oder Konkurs, ordentliche	3'925	3'894	4'184
Betreibung auf Grundpfand	10	5	10
Betreibung auf Faustpfand	0	2	0
Rechtsvorschläge	394	388	477
Pfändungsvollzüge	2'028	1'728	1'824
Verlustscheine nach Art. 115 und 149 SchKG	1'740	1'590	1'701
Konkursandrohungen	63	110	88
Rückweisungen	349	398	392

9. ordentliche Einbürgerungen

In der folgenden Tabelle ist die Statistik über die ordentlichen Einbürgerungsgesuche 2019 ersichtlich. Die Spalte ‚Hängige Gesuche‘ bezieht sich auf die in den Jahren 2018 und 2019 eingereichten Einbürgerungsgesuche, welche per 31.12.2019 entweder beim Kanton oder der Gemeinde noch hängig waren.

Heimatstaat	Eingereichte Gesuche		Gesuchs-Rückzüge		Gesuchs-Abweisungen		Zusicherungen Gemeindebürgerrecht		Hängige Gesuche		Sistierte Gesuche	
	(1.1. - 31.12.)		(1.1. - 31.12.)		(1.1. - 31.12.)		(1.1. - 31.12.)		(per 31.12.)		(per 31.12.)	
	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen
Bosnien-Herz.	2	2					2	4	1	1		
Italien	2	4					1	4	2	4		
Kosovo	9	11					10	14	10	15		
Kroatien							1	1				
Moldau	1	1					1	1				
Russland							1	1				
Türkei	1	3					1	2	1	3		
Total	15	21	0	0	0	0	17	27	14	23	0	0

Öffentliche Sicherheit, Volkswirtschaft

1. Feuerwehrkommission

Im Jahr 2019 waren 96 Frauen und Männer zum aktiven Feuerwehrdienst eingeteilt. Dies entspricht in etwa dem Sollbestand einer Feuerwehr Grössenklasse 4 B.

An ca. 40 Übungen, wie aber auch an diversen Kursen, wurden die Angehörigen der Feuerwehr Rothrist aus- und weitergebildet.

Nebst den Kantonalen Verkehrskursen, welche schon seit Jahren in Rothrist beherbergt werden, fand im Herbst zum dritten und letzten Mal ein Kurs für angehende Feuerwehr-Offiziere statt. Auch dieser Kurs wurde von den Teilnehmern sowie den durchführenden Instruktoeren der AGV durchwegs gelobt.

Im August konnte, am Tag und Nacht der offenen Tore, die letzte Lücke im Fahrzeugbestand geschlossen werden, indem ein neues Personentransportfahrzeug eingeweiht wurde.

2019 wurde die Feuerwehr Rothrist 124 Mal zu Einsätzen aufgeboden. Diese Zahl setzt sich folgendermassen zusammen:

	2018	2019
Brandmeldeanlagen	13	11
Brand klein	4	7
Brand mittel	5	4
Brand gross	3	1
Fahrzeugbrand	0	0
Technische Hilfeleistung	5	4
Personen- und Tierrettungen	4	4
Elementarereignisse	8	1
Öl / Gas / Chemie	15	4
Wespen	15	8
Andere	6	5
Firstresponder	64	75

Im Gegensatz zum Vorjahr wurde die Feuerwehr mit keinem Grossbrand konfrontiert. Die Alarmmeldung beim Bezirksschulhaus stellte sich zum Glück aller Beteiligten als kleinerer Brand, begrenzt auf eine WC – Anlage, heraus.

Mit 75 Einsätzen wurden die Firstresponder am meisten gefordert.

An drei Sitzungen der Feuerwehrkommission wurden die Belange der Feuerwehr behandelt. Neben dem Budget und Anschaffungen, die besprochen wurden, gelangten auch immer wieder wichtige Themen wie ungenügende Feuerwehruzufahrten zur Diskussion. Auch die Zusammensetzung der Feuerwehrkommission in Anbetracht der Kaderplanung und des Präsidiums der Kommission wurde behandelt.

2. Zivilschutzorganisation Region Zofingen

Die Betreuer leisteten ihre Wiederholungskurse in den regionalen Alters- und Pflegeheimen. Sie wurden vom Fachpersonal der Alters- und Pflegeheime weiter ausgebildet und unterstützten danach das Personal der jeweiligen Institution. Die Führungsunterstützungszüge trainierten ihr Fachwissen bei der Lage-, Journal- und Kartendarstellung, sowie bei der Funkübermittlung. Die Logistik war für das Wohl der Mannschaft und für die Einsatzbereitschaft des Materials, sowie für den Anlageunterhalt im Einsatz. Nur der Unterstützungszug von Brittnau konnte in diesem Jahr seinen eigentlichen Wiederholungskurs durchführen.

Die weiteren Unterstützungszüge waren zu Gunsten des Schwingfestes in Zofingen, des Eidgenössischen Turnfestes in Aarau und des Powermans in Zofingen im Einsatz. Die Anlage- und Materialwarte stellten auch im Berichtsjahr den Unterhalt der vorhandenen Anlagen und Ausrüstungen sicher. Alle Wiederholungskurse und auch die Einsätze zu Gunsten der Gemeinschaft verliefen unfallfrei.

Mannschaftsbestand / ZSO Region Zofingen

	2017	2018	2019
Führungsunterstützung	73	67	62
Logistik / PSK / Zupla	65	67	63
Unterstützungszug 1	44	45	44
Unterstützungszug 2	45	46	44
Unterstützungszug 3	47	45	43
Unterstützungszug 4	49	47	46
Betreu D, San D, KGS	92	92	97
Total	415	409	399
Reserve	60	52	45

Geleistete Zivilschutzdiensttage

	2017	2018	2019
Eidgenössische und kantonale Kurse	286	168	91
Kommunale Übungen (Wiederholungskurse)	1'642	1'472	1'328
Katastrophen- u. Nothilfe, Einsätze z.G. der Gemeinschaft	727	175	742

3. Regionales Führungsorgan Zofingen (RFO Z)

Im Berichtsjahr stand die Pflege und der Ausbau des Netzwerkes des RFO mit verschiedenen dazu notwendigen Rapporten und weiteren Aktivitäten, teilweise gemeinsam mit Partnerorganisationen, im Vordergrund.

Im Mai bildete sich das RFO anlässlich eines Referates von Meteo Schweiz im Bereich Gewitter und Hagel weiter. Durch verschiedene Rapporte war der Informationsfluss zwischen RFO und Kanton sichergestellt. Ein Schwerpunkt im 2019 war die Vorbereitung der Notfalltreffpunkte. Gemeinsam mit den Feuerwehren und der ZSO Region Zofingen wurden innerhalb der Bevölkerungsschutzregion gute Lösungen gefunden.

Drei Mitglieder des RFO nahmen als Schiedsrichter an der nationalen Gesamtnotfallübung/Sicherheitsverbundübung 19 teil.

4. Schiessplatzkommission

An je einer Sitzung im März und im November wurden die Geschäfte der Schiessplatzkommission behandelt.

Der Schiessbetrieb wurde von dem Arbeiterschuessverein und der Feldschützengesellschaft tadellos und unfallfrei geführt. Die Teilnehmerzahl am Obligatorischen war auch dieses Jahr leicht rückläufig. Das Feldschiessen fand in Rothrist statt. Dieses Jahr war auch der Gemeinderat von Rothrist unter den aktiven Feldschützen anzutreffen.

Am Jungschützenkurs nahmen 27 Jugendliche teil und wurden von den Verantwortlichen kompetent und mit viel Engagement betreut. Am Jungschützenwettschiessen in Reitnau hat sogar eine Jungschützen-Teilnehmerin mit 95 Punkten gewonnen.

Unterhalts- und Servicearbeiten wurden wiederum vom Werkhof und der Abteilung Planung und Bau vorgenommen. Die Schützenvereine bedanken sich dafür und auch bei Ernst Hediger, dem Anlagenverantwortlichen, der die Schiessanlage in einwandfreiem Zustand hält. In den kommenden 1 - 2 Jahren werden wohl die Mutterscheiben der Politronic-Anlage ersetzt werden müssen. Bis dahin werden die Verantwortlichen diese Scheiben besonders sorgfältig pflegen und behandeln.

Bildung

1. Schulpflege

	2018	2019
a) Zahl der Sitzungen der Schulpflege	14	13
b) Zahl der behandelten Geschäfte der Schulpflege	204	237
c) Zahl der Sitzungen Erweiterte Schulleitung	32	34

2. Personal

	SJ 17/18	SJ 18/19
a) Mutationen		
Pensionierungen	2	1
Austritte	14	13
Neueintritte	15	22
	SJ 18/19	SJ 19/20
b) Bestand		
Kindergarten	25	27
Unterstufe	27	29
Mittelstufe	31	34
Oberstufe	54	57
Musikschule	23	21
Total	160	168

3. Schülerzahlen (Schuljahresbeginn)

	SJ 17/18	SJ 18/19
Kindergarten 5-jährige	105	85
Kindergarten 6-jährige	99	109
Primarschule inkl. Einschulungs- klassen und Kleinklasse Primar	611	633
Realschule, Kleinklasse Oberstufe	118	112

Sekundarschule	139	146
Bezirksschule	169	172
Sonderschule/Heime	32	34
Total	1'273	1'291
Musikschule:	372	382

4. Themen aus der Schule im Jahr 2019

Nach der Ersatzwahl von Stefan Schmitter in den Gemeinderat kam es für einige Monate zu einer faktischen Vakanz in der Schulpflege. Temporär mussten die Ressorts neu verteilt werden. Seit der Ersatzwahl von Franziska Dick Ende November ist die Schulpflege nun wieder komplett.

Im Zuge der Neuen Ressourcierung Volksschule hat das BKS die Bestimmungen zu den kommunal finanzierten Lektionen angepasst. Neu ist eine Finanzierung von kommunalen Lektionen nur noch unter ganz eingeschränkten Vorgaben möglich. Die Blockzeitenlektionen am Kindergarten und der Unterstufe, wie sie vor 8 Jahren durch die Gemeindeversammlung beschlossen wurden, sind ab Schuljahr 2020/21 nicht mehr gestattet. Dies führt zu Pensensreduktionen und erheblichen Qualitätseinbussen in den entsprechenden Stufen.

Mit hoher Priorität wurde in diesem Jahr das ICT-Konzept entwickelt. Das pädagogische und technische Konzept stehen kurz vor der Verabschiedung. Das Pilotprojekt Winterhalden konnte kurz vor den Weihnachten noch gestartet werden. Ab August 2020 wird die Umsetzung in der Primarschule erfolgen. Die Umsetzung in der Oberstufe wird ein Jahr später erfolgen.

Das Projekt „Gründung Elternforum“ konnte in diesem Jahr in die Umsetzung gebracht werden. Dabei wurden - aufbauend auf die bestehende Organisation des Begegnungszentrums Rothrist - motivierte Eltern gefunden. Für die Zukunft sind regelmässige Ausstauschungen geplant, an welchen Themen von gemeinsamem Interesse besprochen werden können.

Kultur, Freizeit

1. Museumskommission

Die Dauerausstellung im Museum wurde 2019 durch 3 Sonderausstellungen bereichert. Im Januar ging die Ausstellung: «Kunstvolles aus Haar» zu Ende, um der Trachtengruppe Rothrist Platz zu machen. Diese konnte sich von März bis Ende Juni in allen Facetten präsentieren.

An jedem offenen Sonntag waren u.a. die Kindertanzgruppe, die aktiven Trachtenleute, ein Juwelier für Trachtenschmuck, Modenschau für Gross und Klein und vieles mehr zu sehen. Zudem wurde die Geschichte der Trachtengruppe von 1935 bis heute präsentiert. Diese Ausstellung stiess auf grosses Interesse und forderte die Kommission mit vielen Arbeitseinsätzen.

Im Mai besuchte Eric Schmitter aus den USA mit seiner Frau Marilyn, Rothrist. Eric Schmitter ist ein Nachkomme des 1855 ausgewanderten Johann Jakob Schmitter. Ein Kommissionsmitglied führte das Ehepaar Schmitter auf seiner Spurensuche zu den Sehenswürdigkeiten des Dorfes und natürlich ins Museum. In diesem Jahr soll ein weiterer Zweig der Familie Schmitter zu Besuch nach Rothrist kommen. Ebenfalls im Mai konnte sich das Museum werbewirksam in der Fernsehsendung von SRF: «Mini Schwiiz – dini Schwiiz» präsentieren.

Im Sommer unternahm die Kommission einen privat finanzierten Ausflug nach Schwyz. Im Forum für Schweizer Geschichte durften die Kommissionsmitglieder einer äusserst interessanten Führung durch die Ausstellung: «Die Schweiz anderswo», beiwohnen. Diese Ausstellung gastiert 2020 im Landesmuseum in Zürich, wo auch ein paar Dokumente aus der Auswanderungsausstellung des Museums Rothrist zu sehen sein werden.

Am 9. August traf sich die ganze Lehrerschaft von Rothrist zum Starttag für das neue Schuljahr in der Bibliothek und im Museum.

Nach den Sommerferien konnte am 1. September die Ausstellung in dem von den «Schrübeler» des Feuerwehrvereins in vielen Arbeitsstunden renovierten «Schöpfli» beim Miescherhomet eröffnet werden. Dieses bereichert das Museum und kann auf Wunsch besichtigt werden. Am 5. September waren die Ehrenmitglieder des aargauischen Gemeindeschreiberverbandes für eine Führung mit Apéro im Museum. Für den regionalen Museumstag am 22. September wurde etwas Besonderes ausgedacht. Der archäologische Dienst des Kantons Aargau mit seinem Beitrag zum Thema: «Archäologie für alle», sollte ein Publikumsmagnet werden. Leider entsprach der Besucherstrom nicht den Erwartungen.

Am 20. Oktober konnte der schweizweit bekannte Journalist, Klaus Zaugg, für einen Vortrag zum Thema: „Macht und Ohnmacht der Medien und der Journalisten“, gewonnen werden. Zaugg war unter anderem 12 Jahre Chefsportreporter beim «Blick» und «Sonntagsblick». Seit 2007 ist er freischaffend. Auch an diesem Anlass hielten sich die Besucherzahlen in Grenzen.

Mit einer Vernissage konnte am 3. November die Ausstellung mit der Klöppelgruppe Rothrist „Vom Faden zur Spitze“, eröffnet werden. Diese dauert noch bis Mitte Januar 2020.

Statistik:

Offene Sonntage:	22	Anzahl Besucher:	1'143
Gruppen:	6 Führungen	Anzahl Besucher:	140
Schulklassen:	13	Anzahl Schüler:	299
Total BesucherInnen:			1'582

Wiederum durften zahlreiche Gegenstände und Dokumente als Geschenk entgegengenommen werden. Die Museumskommission freut sich über diese wertvollen Gaben.

Wer etwas besitzt, das der Nachwelt erhalten bleiben sollte, wende sich bitte an Thomas Oswald (062 794 32 51) oder Christine Kellerhals (062 794 32 63). Anfragen für eine Führung sind zu richten an Ueli Tanner (062 794 26 32).

Zusammensetzung der Museumskommission im Jahre 2019: Adrian Schmitter (bis Ende Januar), Daniela Weber (Februar bis August), Stefan Schmitter (ab August), Brigitte Hirsiger, Christine Kellerhals, Eva Stalder, Anita Müller, Peter Brander, Erich Christen, Thomas Oswald, Roger Wullschlegler und Ueli Tanner.

2. Schul- und Gemeindebibliothek

Bibliotheksbetrieb

- An gesamthaft 266 Tagen war die Bibliothek im vergangenen Jahr geöffnet.
- 25 Veranstaltungen verschiedenster Art für alle Alters- und Benutzergruppen wurden durchgeführt.

Medien, Ausleihe und Kunden

- 1'018 Kundinnen und Kunden nutzten die Angebote der Bibliothek, inbegriffen sind hier 41 Leser und Leserinnen, die einzig die digitale Ausleihe benutzten. Eine erfreuliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr.
- 48'962 Medienausleihen, darin enthalten rund 2'726 digitale Ausleihen konnten während des ganzen Jahres getätigt werden. Dies bedeutet eine erfreuliche Zunahme gegenüber dem Vorjahr von total 4'683 Medien.
- Durchschnittlich ausleihstärkster Wochentag war der Montag. Alleine am Montag, 12.08.2019, wurden während 3 Stunden 589 Ausleihen getätigt. Es zeigt sich, dass nach den Sommerferien wieder Nachschub gefragt war.
- Der Besucherfrequenzzähler zählte per Ende Jahr 24'500 Besuche.

Medienbestand

- 11'296 Medien waren per 31.12.2019 in der Bibliothek vorhanden. Dies sind 138 Medien mehr als per Ende 2018. Der gesamte Bestand wurde im Laufe des Jahres gute 4 Mal umgesetzt.
- Eingekauft wurden 1'287 neue Medien. Dem gegenüber wurden 1'230 Medien ausgeschieden, die nicht mehr gefragt waren.
- Der Medienkredit betrug CHF 20'000.00. In diesem Betrag enthalten ist der Anteil e-book-Erwerb von CHF 1'000.00.
- Der Bestand von 1'644 Kinder-Belletristik-Büchern ist wunschgemäss gewachsen (plus 105 Medien). Dieser Bereich wurde total 6,63 Mal umgesetzt. Erfreulicherweise ist der Umsatz auch bei den Jugend- und Erwachsenen-Belletristik-Büchern gewachsen.

Personelles

- Das Bibliotheks-Team zählt seit dem 1. September 2018 drei Mitarbeiterinnen die sehr gut zusammen harmonieren und sich bestens ergänzen.
- 2'213 Stunden betrug die totale Arbeitszeit aller Bibliothekarinnen über das ganze Jahr.
- Die Bibliothekarinnen haben während des ganzen Jahres total 9 Weiterbildungen besucht. Zwei Bibliothekarinnen haben am kantonalen Bibliothekstag in Beinwil am See teilgenommen.

Zusammenarbeit Schule und diverse Institutionen

- 189 Schulklassen haben die Bibliothek im letzten Jahr besucht. Dies ist eine Steigerung im Vergleich zu 2018 von 24 Klassenbesuchen. Diese Zahl entspricht knapp 5 Klassenbesuchen pro Schulwoche. Diese Besuche fanden fast alle ausserhalb der regulären Öffnungszeiten statt. Die Zusammenarbeit mit der Schule funktioniert sehr gut.
- Seit Ende Juni 2019 findet die Mütter- und Väterberatung in den Räumlichkeiten der Bibliothek statt. Dass sich dieser Schritt bewährt hat, zeigen die vielen positiven Rückmeldungen seitens der Beraterinnen sowie der jungen Mütter und Väter, die von diesem Angebot Gebrauch machen.
- Bereits das vierte Mal in Folge führten die Bibliotheken Rothrist und Aarburg eine gemeinsame Veranstaltung durch.

3. Bundesfeier

Traditionsgemäss fand auch 2019 die Bundesfeier im Luegenacher statt. Bei strahlendem Sonnenschein und aufwändig hergerichteten Festplatz, genossen zahlreiche Rothristerinnen und Rothrister unter dem schattenspendenden Sonnensegel die Feier.

Der aus Leibstadt angereiste Nationalrat Hansjörg Knecht betonte in seiner Festansprache die zentralen Werte der Schweiz. Freiheit, Unabhängigkeit und Selbstbestimmung mussten über viele Jahrhunderte hart erkämpft werden. In der kurzen und prägnanten Ansprache wurden am Schluss alle Anwesenden aufgefordert, diesen Tag mit Dankbarkeit und Stolz zu feiern.

Der Musikverein untermalte die Feier traditionsgemäss musikalisch und lud bei der Nationalhymne zum Mitsingen ein. Anschliessend servierte die Crew des Pflegezentrums allen Gästen Speis und Trank.

4. Hallen- und Freibad

Das Jahr 2019 stand ganz unter dem Motto „Wiedereröffnung des Hallenbades“. Mit einem unvergesslichen Eröffnungswochenende vom 10. – 12. Mai 2019 öffnete das neue Schwimmbad Stampfi seine Tore.

Die Bevölkerung konnte sich auf Rundgängen ein Bild des neuen Hallenbades, der Wellnessanlage aber auch der Technikräume machen. Der erfreulich riesige Besucheransturm wurde vom Badi-Team mit viel Geduld und Sympathie bewältigt.

An der Gemeindeversammlung vom 28.11.2019 genehmigte der Souverän die Kreditabrechnung Hallenbad. Diese schloss mit Bruttoanlagekosten von CHF 19'079'929.59 ab, so dass eine Kreditunterschreitung von CHF 806'070.41 resultierte.

Seit dem 13. Mai sind Hallen- und Freibad definitiv in Betrieb. Zum ersten Mal haben alle Rothrister Kindergärtler/innen und Schüler/innen ein Sommersaisonabo erhalten, welches sie zum Besuch des Hallen- und Freibades berechtigt. Dies gilt zusammen mit 20% Eintrittsmässigung für Rothrister Einwohner als Dankeschön an die Steuerzahler von Rothrist.

Ab August 2019 startete auch das Schulschwimmen der Kindergärten und Primarschulen wieder im gewohnten Rahmen, betreut von zwei qualifizierten Schwimmleiterinnen.

Zwischen dem 13. Mai und dem 31. Dezember besuchten 88'078 Personen das Schwimmbad Stampfi. Dies entspricht einer Zunahme von 11.7% im Vergleich zur Zeit vor dem Neubau. In diesen 7 ½ Monaten wurden zum Beispiel 5'284 Portionen Pommes Frites oder 6'590 Tassen Kaffee verkauft.

Nun noch zu den sehr erfreulichen finanziellen Zahlen: Das Budget fürs Jahr 2019 zeigte im Konto „3411 Schwimmbad“ einen Aufwand von CHF 1'627'150 und einen Ertrag von CHF 1'097'250, somit einen Verlust von CHF 529'900. Die Erfolgsrechnung 2019 weist einen Aufwand von CHF 1'570'712 und einen Ertrag von CHF 1'317'119 aus. Der Verlust halbierte sich also gegenüber dem Budget um mehr als die Hälfte auf CHF 253'593.

Diese positive Entwicklung ist einerseits der Rothristler Bevölkerung und jener der umliegenden Gemeinden zu verdanken, welche das Bad und das Restaurant in grosser Zahl und mit grosser Begeisterung besucht haben. Andererseits auch dem ganzen Badi Team unter der Leitung von Sämi Tschirky, welches tagtäglich mit viel Engagement und Herzblut für das Schwimmbad Stampfi im Einsatz steht.

Gesundheit

1. Umweltschutzkommission

Die Umweltschutzkommission befasste sich mit folgenden Themen:

- Vernehmlassung Abfallreglement
- Littering
- Neophyten
- Landschaftsinventar
- Revision BNO

2. Pilzkontrolle

	<u>Kilogramm</u>
Zur Kontrolle vorgelegte Pilze	187,3
Zum privaten Verzehr freigegebene Pilze	170,0
Nicht freigegebene Pilze (giftig, ungeniessbar)	17,3

Das Jahr 2019 war ein ausgezeichnetes Pilzjahr. Dank dem trockenen Sommer und einzelnen Gewittern und viel Regen im Herbst, war eine aussergewöhnliche Pilzvielfalt vorhanden. Mitte August bis Ende Oktober gab es sehr viele Steinpilze.

Soziale Wohlfahrt

1. Asylwesen

Für die Betreuung der Asylsuchenden in der Gemeinde Rothrist gibt es eine 50% Stelle. Die Stelle wurde neu organisiert und es hat sich im Verlaufe des Jahres 2019 gezeigt, dass 50 Stellenprozent für diese Aufgabe ausreichend sind. Die Anzahl der Asylsuchenden mit Status N oder F betrug im Dezember 2019 32 Personen.

2. Sozialwesen

Die Sozialen Dienste haben im Jahr 2019 im Bereich Materielle Hilfe neue Prozesse definiert. Die Erkenntnisse aus der BDO Analyse werden nun umgesetzt und eine erste Auswertung kann Ende 2020 erfolgen.

Im Jahr 2019 haben die Fallzahlen im Bereich Materielle Hilfe sowie im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz leicht abgenommen.

	2018	2019
a) Materielle Hilfe inkl. Flüchtlinge	194	191
b) Alimentenbevorschussungen	31	37
c) Elternschaftsbeihilfe	4	8
d) Berufsbeistandschaften (Kindes- und Erwachsenenschutz)	160	159
e) Kindes- und Erwachsenenschutzrechtliche Abklärungen	18	21
f) Pflegekinderaufsicht	11	4
g) Freiwillige Lohn- und Rentenverwaltungen	0	0
h) Freiwillige Beratungen (bei finanziellen, persönlichen, erzieherischen, familiären, rechtlichen Problemen, Sucht etc.)	51	59
i) Asyl	37	32
j) Unterhaltsverträge	8	5

3. Schulsozialarbeit

Von Januar bis Ende Juli 2019 arbeitete die Fachbereichsleiterin Veronica Graber wie gehabt auf der Oberstufe mit 50% (40% Leitung) und Serdal Suna mit 80% für den Kindergarten, die Unter- und die Mittelstufe.

Total standen der Schulsozialarbeit 150% zur Verfügung. Per August 2019 startete Sarah Bornhauser neu als Schulsozialarbeiterin für den Kindergarten und die Unterstufe (40%) mit einem befristeten Vertrag bis Ende 2019. Sie wurde von der Fachbereichsleiterin und Serdal Suna eingearbeitet und übernahm die Fälle ihrer Stufe. Seither ist sie für 17 Klassen an 6 Schulstandorten (ohne Schulhaus Winterhalden) und rund 345 Schülerinnen und Schüler zuständig. Serdal Suna betreut seither mit 80% nur noch die Mittelstufe und ist zuständig für 25 Klassen in 5 Schulhäusern mit rund 694 Schülerinnen und Schülern. Veronica Graber ist nach wie vor Ansprechperson für die Oberstufe mit neu 60% für 25 Klassen in 5 Schulhäusern und rund 430 Schülerinnen und Schülern.

Insgesamt wurden im Kalenderjahr 2019 total 204 Fälle durch die zwei bzw. seit diesem Schuljahr 2019/20 drei Schulsozialarbeitenden bearbeitet. Dabei gab es auf der Kindergartenstufe 26 Fälle, auf der Unterstufe (1. und 2. Primarschulstufe) 33 Fälle, auf der Mittelstufe (3.-6. Primarschulklassen) 54 Fälle und auf der Oberstufe total 91 Fälle. 38% davon waren Schülerinnen und 62% Schüler.

Die Kontaktaufnahme erfolgte zu 57% über die Lehrpersonen, zu 16% durch die Kinder und Jugendlichen selbst, zu 14% via Eltern/gesetzliche Vertretung, in 8% durch andere Fachpersonen und zu 5% durch die Schulleitung.

Gründe für die Kontaktaufnahmen und bearbeiteten Themen waren vor allem Konflikte und (Cyber-) Mobbing sowie mangelnde Sozialkompetenzen (ca. 30%), gefolgt von Gewalt oder Misshandlung sowie Drohungen, Disziplinarprobleme und Absentismus (23%), gefährdete Gesundheit oder Entwicklung, Suchtproblematiken sowie kritische Lebensereignisse (ca. 22%), Schwierigkeiten mit Erziehung oder Belastungen durch familiäre Beziehungen (ca. 11%), Lernschwierigkeiten, Prüfungsangst, Berufswahl und Stress (ca. 6.5%), Freizeitgestaltung und Medienkonsum (ca. 3.5%), Migration und Integration (2.5%) sowie Aufklärung und Sexualität (1.5%).

Bezüglich der Beratungsdauer lässt sich festhalten, dass in 22.6% der Fälle eine langfristige Beratung (>10h), in 48% eine mittelfristige Beratung (>2h<10h) und in 29.4% eine kurzfristige Beratung (<2h) nötig waren.

Dank dem positiven Entscheid an der Gemeindeversammlung Ende November 2019 stehen der Schulsozialarbeit im 2020 nun definitiv 180% für die Fallarbeit und 15% für die Leitung zur Verfügung mit dem Ziel, die Prävention auszubauen und zu verstärken, um so wiederum die Fallzahlen zu senken.

Verkehr, Umwelt, Raumplanung (Bauwesen)

1. Hochbau

1.1 Privater Hochbau

Im Jahr 2019 sind bei der Abteilung Planung und Bau insgesamt 133 (Vorjahr 167) Baugesuche eingereicht worden.

Bewilligte Bauten 2019

	<u>Gebäude</u>	<u>Wohnungen</u>
• Ein- und Doppel Einfamilienhäuser	3	4
• Mehrfamilienhäuser	2	8
• An- und Umbauten	19	2
• Garagen, Carports	4	-
• Umnutzungen	1	-
• Gartenhäuschen, Geräteschuppen	5	-
• Industrie- und Gewerbebauten	7	-
• Sitzplätze, Wintergärten, Balkonverglasungen	10	-
• Schwimmbäder, Pools	5	-
• Diverse Gesuche	9	-
• Abbruch Gebäude	2	-
• Parkplätze	5	-
• Umgebungsarbeiten (Sichtschutzwände, Stützmauern)	23	-
• Gebäudeisolationen	8	-
• Wärmepumpen als Ersatz best. Heizungen	9	-
• Holzöfen	1	-
• Reklamen	3	-

Fertiggestellte Häuser

• Einfamilien- u. Doppel­einfamilienhäuser	8	9
• Mehrfamilienhäuser	5	27

1.2 Öffentlicher Hochbau

- 2019 wurden diverse Unterhaltsarbeiten an gemeindeeigenen Liegenschaften durchgeführt.
- Sanierung im Gemeindesaal und Sporthalle

2. Tiefbau

2.1 Strassen

2.1.1 Unterhalt

Für die Schneeräumung waren im Winter 2019 7 Einsätze erforderlich. Der Salzverbrauch betrug 30 Tonnen.

2.1.2 Strassenreinigung

Für die Strassen- und Trottoirreinigung mit der Kehrmaschine sind 186.5 Stunden aufgewendet worden. Insgesamt wurden 79.55 Tonnen Wischgut aufgenommen.

2.1.3 Strassenbau

- Aare-/Ringweg
- Erneuerung Fundation und Belag
- Neuweg
- Neubau Stützmauer Schulhaus Rössli
- Neuweg
- Belagserneuerung im Bereich der neuen Kanalisationsleitung
- Sägetstrasse
- Belagssanierung
- Stampfbrücke Hangrutsch
- Instandstellung
- Diverse Strassen und Gehwege
- Belagssanierungen, Rissanierungen, Strassenabschlusssanierungen usw.

2.2 Kanalisation

2.2.1 Kanalisationserweiterungen und Neubauten

	<u>Ø in mm</u>	<u>Laufmeter</u>
Neu erstellt:		
• Neuweg, Neubau Schmutzwasserleitung	400	70

2.2.2 Sanierungen, betrieblicher Unterhalt

• Robotersanierungen	150	12
	200	75
	250	878
	300	180
	350	206
	400	160
	450	92

	<u>Ø in mm</u>	<u>Laufmeter</u>
	500	245
Total		1'848
• Inlinersanierungen	250	271
Total		271
• Manuelle Reparaturen	700	140
	800	19
Total		159
• Stahlmanschette	250	26
Total		26
• Hausanschlüsse Inspektion		3'182
• Hausanschlüsse Reinigung		3'131
Total		6'313
• Betrieblicher Unterhalt Reinigung		19'762
• Betrieblicher Unterhalt Inspektion		2'662
• Total		22'424

3. Abfallbeseitigung

Im Jahr 2019 wurden der regionalen Kehrichtverbrennungsanlage 1'333 Tonnen Kehricht zugeführt (2017 = 1'447 / 2018 = 1'430 Tonnen). Pro Einwohner ergeben sich somit zirka 146 kg Kehricht pro Jahr.

Das Sammelergebnis der Grünabfuhr betrug 664 Tonnen.

4. Umweltschutz

Bei den permanenten Quartiersammelstellen Gemeindehaus und Spar, sowie in der Multisammelstelle wurden im Jahr 2019 folgende Mengen abgegeben:

• Altmetall	27.79	Tonnen
• Altglas	173.29	Tonnen
• Weissblech/ Aluminium	15.04	Tonnen
• PET	12.04	Tonnen
• Altpapier	247.47	Tonnen
• Karton	65.88	Tonnen
• Batterien	0.21	Tonnen
• Altöl	3'000.00	Liter
• Schutt	98.00	m ³

Insgesamt konnten 664 Tonnen Grüngut in den Kompogasanlagen in Oensingen und Langenthal zu Biogas, Energie und hochwertigem Dünger verarbeitet werden. Mit dem Rothrister Grüngut konnten so 83 Tonnen Co₂ eingespart werden. Dies entspricht einer Kraftstoffverbrennung von 33'333 lt.

5. Baukommission

Die Baukommission befasste sich mit folgendem Thema:

- Totalrevision Bau- und Nutzungsordnung

6. Verkehrskommission

Die Verkehrskommission befasste sich mit folgenden Themen:

- Parkplatzsituation Aare
- Tempo 30 Zonen (Rubernstrasse, Winterhalden, Mätteliweg, Chaletweg, Breitenstrasse, Fleckenhausen)
- Geltende Geschwindigkeiten auf Gemeindestrassen

7. Fernheizung

Gesamthaft wurden 3'126'028 KWh Heizwärme von verschiedenen Verbrauchern bezogen. 67.3 % des Energiebedarfs konnte mit Holz-schnitzeln co2-neutral aus der Region produziert werden.